

Archiv 34.03
Geschäft 2018-16
Status teilöffentlich
Stossrichtung 2 Sicherheit und Begegnung

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 6. Februar 2018

**Einzelne Strassen und Wege
Werterhaltung Strassen und Wasserversorgung 2017, Sanierung Schatzackerstrasse
Projekt- und Kreditgenehmigung, Arbeitsvergaben**

Ausgangslage

Die Schatzackerstrasse ist eine kommunale Erschliessungsstrasse bzw. eine Sammelstrasse im Wohngebiet Schatzacker / Schatz in Bassersdorf. Im Werterhaltungsprogramm der Gemeinde Bassersdorf ist eine Sanierung der Schatzackerstrasse Abschnitt Breitistrasse bis und mit Geisslooweg / Wendeplatz im Jahr 2018 vorgesehen. Der Strassenzug wurde Mitte des letzten Jahrhunderts erstellt. Ein erster Abschnitt (Breitistrasse bis Im Rietli) wurde im Jahr 2008 respektive 2012 komplett saniert.

Der bestehende Fahrbahnbelag weist teilweise schadhafte Stellen und Risse auf. Ebenfalls sind bereits diverse Grabenflücke auf dem zu sanierenden Abschnitt vorzufinden. Die bestehende Tragschicht ist porös, was zur Schwächung und zu Rissen in der Fahrbahn führt. Im Rahmen der Sanierungsarbeiten werden der Fahrbahn-/ der Gehwegbelag sowie die Randabschlüsse ersetzt. Im selben Strassenabschnitt wird die heutige Trinkwasserleitung aus dem Jahre 1930 ersetzt. Die vorhandene Graugusstrinkwasserleitung mit gestemmtten Muffen, welche ihre Lebensdauer erreicht hat, gilt heute allgemein als undicht. Der Kanalisationsabschnitt aus dem Jahr 1932 wird ebenfalls ersetzt und gemäss GWP auf den hydraulischen notwendigen Durchmesser aufgeweitet.

Bauprojekt

Das ausgearbeitete Bauprojekt vom Ingenieurbüro Martinelli Lanfranchi AG, Glattbrugg, datierend vom November 2017, umfasst die Sanierung der Schatzackerstrasse im Teilstück Breitistrasse bis und mit Kreuzung Geisslooweg / Wendeplatz.

Strassensanierung

Das Bauprojekt sieht die Sanierung des Strassenoberbaus mit einer Fläche von rund 1'930 m² vor. Untersuchungen (Sondierbohrungen) bestätigten, dass die Strassenfundation genügend ist. Aufgrund des positiven Resultats wurde entschieden, die bestehende Fundation nicht auszutauschen. Die vorhandenen verwitterten Randabschlüsse sowie die bituminösen Beläge werden ersetzt. Die bestehenden Gefällsverhältnisse werden übernommen oder wo möglich optimiert.

Sanierung Trinkwasserleitung

Das Bauprojekt sieht vor, die bestehende Wasserleitung aus Grauguss DN 150 mm respektive 180 mm aus dem Jahr 1930 zu ersetzen. Wie im Generellen Wasserversorgungsplan (GWP) vorgeschrieben, wird die Graugussleitung DN 180 mm auf DN 200 mm aufgeweitet. Am Startpunkt bei der Breitstrasse wird die neue Wasserleitung an die bestehende Leitung aus dem Jahr 2013 angeschlossen. Die neue Wasserleitung wurde möglichst parallel in einem Abstand von 1.20 m zum westlichen Strassenrand projektiert. Auf diese Weise kann dem Energiekanal ausgewichen werden. Ebenfalls kann somit während dem Bau die alte Leitung der Wasserversorgung in Betrieb gelassen werden, somit können Aufwendungen für Provisorien auf ein Minimum reduziert werden können. Für die Brandbekämpfung werden die Hydranten Nr. 229, 230, 231 und 232 im Bauperimeter durch neue Modelle, welche den heutigen Anforderungen der GVZ entsprechen, ersetzt. Bei allen Anschlusspunkten der Hauszuleitungen an die neue Verteilleitung werden Abstellschieber eingebaut. Die Liegenschaftsbesitzer wurden angefragt, ob sie das restliche Leitungsstück im privaten Grundstück sanieren möchten. Im Falle einer Zusage sind die Realisierungskosten für die Grabarbeiten und Sanitärleistungen vom Grundeigentümer zu tragen. Für die neue Wasserleitung sind Steckmuffenrohre aus duktilem Guss DN 150 mm respektive DN 200 mm Sorte K9 vorgesehen.

Kanalisation

Untersuchungen zeigten, dass die Kanalisation von 1932 nicht den heutigen hydraulischen Anforderungen entspricht. Gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP) ist das bestehende Rohr DN 250 mm auf DN 300 mm auszuweiten. Mit dem Neubau der Kanalisation werden auch die heutigen, schadhafte Kontrollschächte ersetzt. Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden im kompletten Perimeter alle Schachtabdeckungen erneuert. Die privaten Hauskanalisationen wurden in der Planungsphase mittels TV-Aufnahmen überprüft. Bei schadhafte Leitungen wurden die Liegenschaftsbesitzer angefragt, ob sie das Leitungsstück im privaten Grundstück sanieren möchten. Im Falle einer Zusage sind die Realisierungskosten für die Grabarbeiten sowie die Rohrverlegungsarbeiten vom Grundeigentümer zu tragen.

Öffentliche Beleuchtung

Die bestehende Beleuchtung aus dem Jahr 1970 hat ihre Lebensdauer erreicht. Bei den Kandelabern sind im Fundamentbereich fortgeschrittene Korrosionen erkennbar, welche die Sicherheit (Kippgefahr) gefährden. Im Projektperimeter werden sämtliche Kandelaber durch neue moderne Stromsparende LED-Modelle ersetzt.

Werkleitungen Dritter

Die Nachfrage bei den Werken EKZ, Swisscom und upc cablecom ergab, dass das EKZ sowie die Swisscom im betroffenen Strassenabschnitt Handlungsbedarf hat. Die EKZ beabsichtigt, entlang des Bauperimeters auf südlicher Strassenseite neue Rohre zu verlegen. Zusätzlich sind drei neue Verteilkabinen vorgesehen. Die Swisscom saniert in dem Baugebiet sämtliche Kabelschächte.

Kostenvoranschlag

Der Kostenvoranschlag, datierend vom Januar 2018, rechnet für die Sanierung „Schatzackerstrasse“ mit Aufwendungen von CHF 1'000'000 exkl. MwSt., respektive CHF 1'077'000 inkl. MwSt.

1.	Strassensanierung „Schatzackerstrasse“			
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	CHF	300'000	
	Nebenarbeiten	CHF	40'000	
	Technische Arbeiten	CHF	39'000	
	Total Strassensanierung „Schatzackerstrasse“			CHF 379'000
2.	Ersatz Wasserleitung „Schatzackerstrasse“			
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	CHF	168'000	
	Sanitärarbeiten inkl. Aufwand WV (gemäss Submission)	CHF	139'000	
	Nebenarbeiten	CHF	9'000	
	Technische Arbeiten	CHF	21'000	
	Total Ersatz Wasserleitung „Schatzackerstrasse“			CHF 337'000
3.	Ersatz Kanalisation „Schatzackerstrasse“			
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	CHF	163'000	
	Nebenarbeiten	CHF	17'000	
	Technische Arbeiten	CHF	22'000	
	Total Ersatz Strassenbeleuchtung „Schatzackerstrasse“			CHF 202'000
4.	Ersatz Beleuchtung „Schatzackerstrasse“			
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	CHF	29'000	
	Elektroarbeiten (gemäss Offerte)	CHF	44'000	
	Nebenarbeiten	CHF	5'000	
	Technische Arbeiten	CHF	4'000	
	Total Ersatz Beleuchtung „Schatzackerstrasse“			CHF 82'000
Total brutto		CHF	1'000'000	
MwSt. 7.7% + Rundung		CHF	77'000	
Gesamtkosten		CHF	1'077'000	

Der Kredit von CHF 1'000'000 exkl. MwSt., respektive CHF 1'077'000 inkl. MwSt. für die Sanierung der Schatzackerstrasse wird der Investitionsrechnung 2018, Konto 320.50100 "Schatzackerstrasse (Strasse, INV00016)", Konto 324.50100 "Schatzackerstrasse (Wasser, INV00035)", Konto 325.50100 „Schatzackerstrasse (Kanalisation, INV00046)“ und Konto 1320.50134.1 „Werterhaltung öffentliche Beleuchtung“ (INV00020) belastet.

Die Kreditaufteilung inkl. MwSt. ergibt folgendes Bild:

– Strassensanierung „Schatzackerstrasse“ Konto 320.50100 "Schatzackerstrasse" (INV00016)	CHF	408'183
– Neubau Wasserleitung „Schatzackerstrasse“ Konto 324.50100 "Schatzackerstrasse" (INV00035)	CHF	362'949
– Ersatz Kanalisation „Schatzackerstrasse“ Konto 1325.50100.1 "Schatzackerstrasse" (INV00046)	CHF	217'554
– Ersatz Strassenbeleuchtung „Gerlisbergstrasse“ Konto 320.50134.1 "Werterhaltung öffentliche Beleuchtung" (INV00020)	CHF	88'314

Für die Strassensanierung „Schatzackerstrasse“ sind im Werterhaltungsprogramm/Voranschlag 2018 CHF 450'000 inkl. MwSt., eingestellt. Die Kosten von CHF 379'000 exkl. MwSt., respektive CHF 408'183 inkl. MwSt., liegen im Vorschlag.

Für den Neubau der Wasserleitung „Schatzackerstrasse“ sind im Werterhaltungsprogramm/Voranschlag 2018 CHF 250'000 exkl. MwSt., eingestellt. Die Kosten von CHF 337'000 exkl. MwSt., respektive CHF 362'949 inkl. MwSt., liegen über dem Vorschlag. Begründung: Das Wasserprojekt musste gegenüber dem Vorprojekt um 90 m verlängert werden, damit die bestehende Leitung mit Jahrgang 1930 über den Geisslooweg hinaus bis zur Schatzackerstrasse 102 respektive Hydrant Nr. 233 ersetzt werden kann. Dieser Abschnitt soll mit dem vorliegenden Strassenprojekt erstellt werden. Ein nachträglicher Ersatz mit Aufbruch der neuen Strasse ergäbe finanziell sowie technisch keinen Sinn.

Für die Sanierung der Kanalisation „Schatzackerstrasse“ sind im Werterhaltungsprogramm/Voranschlag 2018 CHF 270'000 exkl. MwSt., eingestellt. Die Kosten von CHF 202'000 exkl. MwSt., respektive CHF 217'554 inkl. MwSt., liegen im Vorschlag.

Für den Werterhalt der öffentlichen Beleuchtung sind im Werterhaltungsprogramm/Voranschlag 2018 CHF 70'000 inkl. MwSt., eingestellt. Die Kosten von CHF 82'000 exkl. MwSt., respektive CHF 88'314 inkl. MwSt., übersteigen den Vorschlag. Begründung: Die Auswertung des Lichtbildes ergab, dass ein zusätzlicher Kandelaber im Bauperimeter erstellt werden muss. Ebenfalls muss die Rohranlage aufgrund des schlechten Zustandes komplett erneuert.

Submissionsergebnisse / Arbeitsvergaben

Tiefbauarbeiten:

Die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten erfolgte im offenen Verfahren. Innert Frist haben 14 Unternehmer ihre Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Beschluss

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote liegen zwischen CHF 832'480.60 und CHF 1'174'599.25 inkl. MwSt., Differenz also CHF 342'118.65 oder 42.6%. Das günstigste Angebot stammt von der Firma Toldo AG, Wetzikon.

Offertauswertung nach Eingabesumme:

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MwSt.	Rabatt	Skonto	Eingabesumme Inkl. MwSt.	Rang	Differenz Fr.	Differenz %
Toldo AG, Wetzikon	CHF 836'605.25	7	2	CHF 823'480.60	1	CHF 0.00	-
WISTRAG, Winterthur	CHF 797'777.95	0	2	CHF 844'368.20	2	CHF 20'887.60	+2.5%
Hüppi AG, Bülach	CHF 870'497.30	8	2	CHF 847'627.30	3	CHF 24'146.70	+2.9%
Kern AG, Bülach	CHF 844'657.50	5	2	CHF 849'286.20	4	CHF 25'805.60	+3.1%
Erne AG, Zürich	CHF 836'025.10	4	0	CHF 866'790.85	5	CHF 43'310.25	+5.3%
Egli AG, Wetzikon	CHF 861'302.90	3	2	CHF 884'254.85	6	CHF 60'774.25	+7.4%
Bretscher AG, Winterthur	CHF 861'362.10	2	3	CHF 884'315.65	7	CHF 60'835.05	+7.4%
Brossi AG, Winterthur	CHF 918'176.00	7	2	CHF 903'771.70	8	CHF 80'291.10	+9.8%
Tibau AG, Bassersdorf	CHF 907'505.00	3	2	CHF 931'688.20	9	CHF 108'207.60	+13.1%
Cellere Bau AG, Bassersdorf	CHF 949'900.55	2	2	CHF 985'267.25	10	CHF 161'786.65	+19.7%
Walo Bertschinger, Dietikon	CHF 914'523.40	0	0	CHF 987'685.25	11	CHF 164'204.65	+19.9%
KIBAG, Zürich	CHF 918'638.95	0	0	CHF 992'130.05	12	CHF 168'649.45	+20.5%
Implenia AG, Zürich	CHF 1'048'317.70	0	2	CHF 1'109'593.45	13	CHF 286'058.85	+34.7%
Keller Frei AG, Wallisellen	CHF 1'109'787.65	0	2	CHF 1'174'599.25	14	CHF 351'118.65	+42.6%

Offertauswertung nach definierten Vergabekriterien:

Rang	Unternehmer <i>(max. Pkt.)</i>	Investitions- kosten <i>70 (70%)</i>	Qualität und Fachkompe- tenz <i>18 (18%)</i>	Betrieb, Organisation und Lehr- und Lingausbil- duna <i>12 (12%)</i>	Gesamttotal
1	Toldo Strassen- Tiefbau, Wetzikon	■	■	■	■
2	Kern Strassenbau, Bülach	■	■	■	■
3	Hüppi AG, Bülach	■	■	■	■
4	WISTRAG, Winterthur	■	■	■	■
5	Erne AG, Zürich	■	■	■	■
6	Bretscher AG, Wallisellen	■	■	■	■
7	Egli Strassenbau AG, Wetzikon	■	■	■	■
8	Brossi AG, Winterthur	■	■	■	■
9	Tibau AG, Bassersdorf	■	■	■	■
10	Cellere AG, Bassersdorf	■	■	■	■
11	Walo Bertschinger, Dietikon	■	■	■	■
12	Kibag, Zürich	■	■	■	■
13	Implenia AG, Zürich	■	■	■	■
14	Keller-Frei AG, Wallisellen	■	■	■	■

Beschluss

vom 6. Februar 2018
Seite 6 | 8

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Die Tiefbauarbeiten für den Strassen-, Trinkwasserleitungs- sowie Kanalisationsbau werden an die Firma Toldo Strassen- und Tiefbau AG, Bahnhofstrasse 196, 8620 Wetzikon, zum Betrag von netto CHF 710'124.95 inkl. MwSt. (Kostenanteil Gemeinde Bassersdorf) vergeben. Der Restbetrag wird durch die EKZ sowie die Swisscom getragen.

Begründung: Angebot mit der höchsten Punktzahl aus den Vergabekriterien.

Sanitärarbeiten

Die Ausschreibung der Sanitärarbeiten erfolgte im Einladungsverfahren. Innert Frist haben alle vier eingeladenen Unternehmer ihre Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote liegen zwischen CHF 128'284.30 und CHF 144'288.75 inkl. MwSt., Differenz also CHF 16'004.45 oder 12.5%. Das günstigste Angebot stammt von der Firma Peter Alber AG, Höri.

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MwSt.	Rabatt	Skonto	Eingabesumme inkl. MwSt.	Rang	Differenz Fr.	Differenz %
Peter Alber AG, Höri	CHF 124'954.50	3	2	CHF 128'284.30	1	CHF 0.00	-
Schlosserei Steffen, Opfikon	CHF 138'460.45	3	2	CHF 142'150.15	2	CHF 13'865.85	+10.8%
Petrig AG, Hegnau	CHF 135'543.90	0	2	CHF 143'459.65	3	CHF 15'175.35	+11.8%
Glauser Illnau AG, Illnau H	CHF 136'707.00	0	2	CHF 144'288.75	4	CHF 16'004.45	+12.5%

In den Sanitärausschreibungsunterlagen sind die Positionen für die Schieberkappen, die Abzweiger zu den Hausanschlüssen (T-Stücke) sowie die daraus folgenden Etagierungen nicht aufgeführt gewesen. Diese Positionen wurden von der Sanitärfirma nachofferiert. Die fehlenden Materialien und Arbeiten wurden zu denselben Konditionen angeboten, wie sie auch bei anderen Projekten in Bassersdorf unter Konkurrenz offeriert wurden. Aus diesem Grund ist die Eingabe- und Vergabesumme nicht identisch.

Die Installateurarbeiten werden an die Firma Peter Alber AG, Haldenstrasse 9, 8181 Höri, zum Betrag von netto CHF 149'703.00 inkl. MwSt., vergeben.

Begründung: preislich günstigstes Angebot.

Technische Arbeiten

Die Ausschreibung der Ingenieurleistungen erfolgte im Freihändigen Verfahren unter Konkurrenz. Innert Frist haben alle vier eingeladenen Ingenieure ihre Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote liegen zwischen CHF 84'138.90 und CHF 93'949.00 inkl. MwSt., Differenz also CHF 7'341.50 oder 8.7%. Das günstigste Angebot stammt von der Firma Martinelli Lanfranchi AG, Glattbrugg.

Beschluss

gemeinde bassersdorf

vom 6. Februar 2018
Seite 7 | 8

gemeinderat

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MwSt.	Rabatt	Skonto	Eingabesumme inkl. MwSt.	Rang	Differenz Fr.	Differenz %
Martinelli Lanfranchi AG, Glattbrugg	CHF 88'530.00	12	0	CHF 84'138.90	1	CHF 0.00	-
F.Preisig AG, Zürich	CHF 78'030.00	0	0	CHF 84'300.00	2	CHF 161.10	+0.2%
Tantanini & Partner, Bülach	CHF 91'875.00	10	0	CHF 89'302.50	3	CHF 5'163.60	+6.1%
Fritschi + Huser AG, Ricken- bach	CHF 93'949.00	8	2	CHF 91'480.80	4	CHF 7'341.50	+8.7%

Die Ingenieurarbeiten werden an die Firma Martinelli Lanfranchi AG, Europa-Strasse 15, 8152 Glattbrugg, zum Betrag von netto CHF 84'138.90 inkl. MwSt., vergeben. In der Offerte wurde ein Kostendach von CHF 85'000 inkl. MwSt. festgelegt.

Begründung: Preislich günstigstes Angebot, hat bereits zur vollen Zufriedenheit Projekte für die Gemeinde Bassersdorf realisiert.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das vorliegende Bauprojekt für die Sanierung „Schatzackerstrasse“ wird genehmigt. Die Kosten gelten im Rahmen des Werterhaltungskonzeptes als gebunden.
2. Der Kredit von CHF 1'000'000 exkl. MwSt., respektive CHF 1'077'000 inkl. MwSt., für die Sanierung „Schatzackerstrasse“ wird der Investitionsrechnung 2018, Konto 320.50100 "Schatzackerstrasse (INV00016)", Konto 324.50100 "Schatzackerstrasse (INV00035)", Konto 325.50100 „Schatzackerstrasse (INV00046)“ und Konto 1320.50134.1 „Werterhaltung öffentliche Beleuchtung“ (INV00020) belastet.

Die Kreditaufteilung inkl. MwSt. ergibt folgendes Bild:

– Strassensanierung „Schatzackerstrasse“ Konto 320.50100 "Schatzackerstrasse" (INV00016)	CHF	408'183
– Neubau Wasserleitung „Schatzackerstrasse“ Konto 324.50100 "Schatzackerstrasse" (INV00035)	CHF	362'949
– Ersatz Kanalisation „Schatzackerstrasse“ Konto 325.50100.1 "Schatzackerstrasse" (INV00046)	CHF	217'554
– Ersatz Strassenbeleuchtung „Gerlisbergstrasse“ Konto 320.50134.1 "Werterhaltung öffentliche Beleuchtung" (INV00020)	CHF	88'314

Im Voranschlag der Investitionsrechnung 2018 sind die Investitionen in der jeweiligen Werterhaltung eingestellt.

3. Die im Rahmenkredit der Trinkwasserleitung von CHF 362'949 beinhaltete MwSt. von 7,7 % wird als Vorsteuer bei der Eidg. Steuerverwaltung in Bern zurückgefordert.
4. Die im Rahmenkredit der Kanalisation von CHF 217'554 beinhaltete MwSt. von 7,7 % wird als Vorsteuer bei der Eidg. Steuerverwaltung in Bern zurückgefordert.

5. Die Tiefbauarbeiten werden an die Firma Toldo Strassen- und Tiefbau AG, Bahnhofstrasse 196, 8620 Wetzikon, zum Betrag von netto CHF 710'124.95 inkl. MwSt., vergeben.
6. Die Rohrlegearbeiten werden an die Firma Peter Alber AG, Haldenstrasse 9, 8181 Höri, zum Betrag von netto CHF 149'703.00 inkl. MwSt., vergeben.
7. Der Auftrag für die Projektierung und Bauleitung werden dem Büro Martinelli Lanfranchi AG, Europa-Strasse 15, 8152 Glattbrugg, zum Betrag netto CHF 84'138.90 inkl. MwSt., vergeben
8. Die Abteilung Bau + Werke wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Mitteilung an (elektronisch):

- _ Ressortvorsteher Finanzen + Liegenschaften
- _ Leiter Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleiter Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung
- _ Bereichsleiter Rechnungswesen
- _ Akten (Original)

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:
Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch